

Ausbildungsplätze statt Kriegseinsätze!

„Du suchst Zukunft, wir bieten sie!“ So lockt die Bundeswehr arbeitslose Jugendliche und Schulabgänger. 70 Prozent aller Jugendlichen, die zur Bundeswehr gehen, tun das wegen einem sicheren Arbeits- oder Ausbildungsplatz.



Gelockt wird mit faszinierender Technik ...

Du bist jung, Du suchst Ausbildung oder sichere Arbeit?

Die Bundeswehr verspricht Dir beides – Aber! Aber! Aber!

Ausbildung bekommst Du nur als Soldat oder Soldatin.

Das heißt: 8 bis 12 Jahre beim Bund, davon mindestens ein Jahr in einem Auslandseinsatz, im Kosovo, Afghanistan oder Kongo oder, oder, oder...

Ausbildung gegen ein Jahr Kriegseinsatz?

65 Bundeswehrsoldaten sind offiziell bisher bei Auslandseinsätzen getötet worden, über 9000 wurden verletzt, 1600 mussten wegen psychischer Störungen behandelt werden.

Und mit der Ausweitung des Einsatzes in Afghanistan wächst das Risiko von Jahr zu Jahr. Rund 800 Nato-Soldaten bezahlten ihren Einsatz am Hindukusch bereits mit ihrem Leben. Zehntausende afghanische Zivilisten wurden in derselben Zeit durch Nato-Truppen getötet, die meisten durch Luftangriffe.

Von der Verteidigungsarmee zur weltweiten Einsatztruppe.

Die Bundeswehr ist längst keine Verteidigungsarmee mehr. Wir sollen Deutschland „am Hindukusch“ und sonstwo verteidigen, auch wenn die große Mehrheit der Bevölkerung die Auslandseinsätze ablehnt. Doch:

Es geht nicht um Frieden, es geht um weltweite Dominanz!

Es geht nicht um Sicherheit, es geht um Interessen!

- Wir wenden uns entschieden dagegen, dass Krieg wieder normales Mittel der Politik sein soll.
- Wir protestieren dagegen, dass freiwillige Kriegseinsätze wie ein normaler Beruf präsentiert werden.
- Wir fordern, öffentliche Werbeveranstaltungen der Bundeswehr zu untersagen.
- Wir verlangen, dass junge Menschen tatsächlich Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten in einer Qualität erhalten, wie sie die Bundeswehr verspricht – aber in zivilen Bereichen.



... ausgeblendet wird deren Wirkung

„Etwas Besseres als den Tod findest Du überall!“

(„Die Bremer Stadtmusikanten“)